

(Fortsetzung.)
 („Das Neue Reich.“)

Dieser Darlehensverkehr nahm im Laufe der Zeit durch die geschäftliche Organisation in den Sünden der Geldvermittlern nur noch freier Formen an. „Gegen diesen Geschäftsbetrieb der Gelddarleiher gegen die Leihenwundernden sich immer die Kirchenväter. Sie tadelt die Reichen, daß sie solcher Geldvermittler sich bedienten; sie warnten die Armen, welche Geld brauchten, sich in diese Leute zu wenden. Die eizentliche Spitze der Angriffe der Kirchenväter wandte sich aber gegen die Gelddarleiher und gegen den leihenwundern. Uebererlittener ist der Urtheil der Kirchenväter, daß das Geschäft eines solchen Geldverleihers ein Christ eine Sünde nicht betreiben könne, daß ferner der durch solche Darlehen gewonnene Gewinn schändlich, verwerflich sei. Basilus, Ambrosius, Gregor von Nyssa Chrysostomus wenden sich immer gegen die Gelddarleiher und gegen den schimpflichen Gewinn. Augustin zählte zu den Geldgeschäften, welche ein Christ nicht betreiben dürfe, ausdrücklich die Geldwechsler und Gelddarleiher, weil die Ausübung dieses Geschäftes ohne Betrug und Wille, ohne Aneignung des Gewinns, nicht möglich ist.“

Särge und Grabsteine
Särge in allen Größen und zu
annehmbarsten Preisen stets auf
Lager

Sie kann Sie prüfen lassen und Ihnen Preis
erklären.

M. J. Cinde, Manufaktur, Bruno
Telefon 40
Humboldt Agent: **H. H. Pögel**
Telefon Humboldt: 106
Ludwigs Agent:
Wunderlich Bros. Telefon: 23

Die weite
des „St. Peters. Bot.
Zeitung Annoncieren

den nachhaltigsten Erfolg.
